

Hintergrund

Ausgewählte Alete Produkte im Abgleich mit den ernährungswissenschaftlichen Empfehlungen der Landesregierung Baden-Württemberg

Eigenwerbung von Alete

„Seit mehr als 75 Jahren widmet sich Alete allen Themen rund um die gesunde Ernährung und Entwicklung von Babys und Kleinkindern. Das macht uns zu einem der erfahrensten Babynahrungshersteller in Deutschland. Auf Basis langjähriger Zusammenarbeit mit Ernährungsexperten, Kinderärzten, Hebammen und Müttern bietet Alete eine vielseitige Produktauswahl an.“¹

„Die vielfältigen, leckeren Rezepturen werden Ihr Baby begeistern! Selbstverständlich sind sie altersgerecht zusammengestellt und entsprechen den strengen Alete Grundsätzen.“²

1. Alete Mahlzeiten zum Trinken ab dem 10. Monat



Aussagen Alete / Produktinformationen	Empfehlungen des Verbraucherministeriums Baden-Württemberg
<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungsvorderseite: „ab dem 10. Monat“, „vollwertige & trinkfertige Milch-Getreide-Mahlzeiten“, „über 80% wertvolle Folgemilch“, „reich an Calcium & Vitamin D für gesundes Knochenwachstum“, „mit Omega 3 & 6“ • Enthalten Aromen 	<p>„Auf dem Markt gibt es auch ‘Mahlzeiten zum Trinken’, trinkfertige Milch-Getreide-Breie oder ‘Morgen-, bzw. ‘Abend‘-Fläschchen. Diese flüssigen Breie eignen sich auf Grund der Vielfalt der Geschmackszutaten und des etwas höheren Energiegehalts weder für Säuglinge noch für das ältere Kind. Milchzahnkaries, aber vor allem schlechtes Essverhalten können die Folge sein.“³</p> <p>„Breikost mit folgenden Zutaten meiden: - Aromen, Nüsse, Kakao, Schokolade.“⁴</p>

¹ www.alete.de, zuletzt abgerufen am 13. Mai 2015

² www.babyservice.de/babyprodukte/marken/alete-fuer-geniesser, zuletzt abgerufen am 13. Mai 2015

³ S. 11, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013; https://mlr.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-mlr/intern/dateien/publikationen/Von_Anfang_an_mit_Spass_dabei.pdf

⁴ S. 14, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013

2. Alete Kinder Kekse ab dem 8. Monat



Aussagen Alete / Produktinformationen	Empfehlungen des Verbraucherministeriums Baden-Württemberg
<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungsvorderseite: „ab dem 8. Monat“, „mit Eisen“, „gut greifbar für die kleine Kinderhand“⁵ • Verpackungsunterseite: „babygerechte Rezeptur“, „Zum Knabbern mit den ersten Zähnen“ • Zuckergehalt: 25 Prozent • Enthält kein Vollkornmehl • Enthält Vanillearoma 	<p>„Geben Sie ihm [dem Baby, Anm. foodwatch] bitte nicht ständig etwas zum Beißen und beruhigen Sie es auch nicht mit Knabbersachen. Ihr Kind soll beißen lernen, nicht ‚schlecken‘. Verzichten Sie deshalb auch auf süße Babykekse.“⁶</p>

⁵ Gegenüber foodwatch hatte der vormalige Eigentümer Nestlé im Juli 2014 angekündigt, die „Verpackungskommunikation“ der Alete Kekse ändern zu wollen (Aussage Nestlé: „Nach der Überarbeitung wird künftig auf der Vorderseite der beiden Verpackungen nur noch „kleinkindgerecht“ in Verbindung mit einem Hinweis auf die handliche Größe der Kekse sowie die Information „leckerer Snack für unterwegs“ stehen.“) Bis heute (Stand: 11. Mai 2015) werden die Produkte noch immer mit o.g. Verpackungsangaben im Supermarkt vertrieben.

⁶ S. 12, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013

3. Alete Fruchtsäfte nach dem 4. Monat



Aussagen Alete / Produktinformationen	Empfehlungen des Verbraucherministeriums Baden-Württemberg
<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungsvorderseite: „nach dem 4. Monat“, „lecker-fruchtiger Durstlöscher“, „ohne Zuckerzusatz“ • Verpackungsrückseite: „als Vitaminergänzung zu den Mahlzeiten oder als Durstlöscher mit Wasser gemischt“, „reich an Vitamin C zur Unterstützung der Abwehrkräfte“ • Zuckergehalt „Milder Apfel“: 11 Prozent • Zuckergehalt „Früchte & Eisen“: 8,5 Prozent 	<p>„Durstige Kinder trinken alles! Der ideale Durstlöscher ist abgekochtes, körperwarmes Leitungswasser oder Mineralwasser, das für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet ist. Manche Babys mögen auch zuckerfreien Kräutertee (z.B. Fenchel, Kümmel, Roibusch ohne Aroma), später auch milden Früchtetee.</p> <p>(...) Lehnt Ihr Baby wirklich jedes Getränk ab, so können Sie größeren Babys sehr stark verdünnte Saftschorle (10 ml Saft auf 100 ml Wasser) aus dem Glas geben.“⁷</p>

⁷ S. 13, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013

4. Alete Grießbrei Keks ab dem 10. Monat



Aussagen Alete / Produktinformationen	Empfehlungen des Verbraucherministeriums Baden-Württemberg
<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungsvorderseite: „ab 10. Monat“, „Calcium – gesunder Knochenaufbau“, „Zink – für ein gesundes Wachstum“ • Verpackungsrückseite: „Alete Grießbreie eignen sich ab dem 10. Monat als leckere Zwischenmahlzeit oder Nachspeise“ • Enthält Zuckerzusatz (Gesamt-Zuckergehalt 9,5 Prozent) • Enthält Aroma 	<p>„Breikost mit folgenden Zutaten meiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zucker (Saccharose, Glucosesirup, Honig, Dicksäfte) (...) - Aromen, Nüsse, Kakao, Schokolade.⁸

⁸ S. 14, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013

5. Alete MilchMinis Heidelbeere ab dem 10. Monat



Aussagen Alete / Produktinformationen	Empfehlungen des Verbraucherministeriums Baden-Württemberg
<ul style="list-style-type: none"> • Verpackungsvorderseite: „ab 10. Monat“, „Calcium – gesunder Knochenaufbau“, „Zink – für ein gesundes Wachstum“ • Verpackungsrückseite: „Alete MilchMinis eignen sich ab dem 10. Monat als Nachtisch, leckere Zwischenmahlzeit oder auch ergänzend zum Frühstück.“ • Enthält Zuckerzusatz (Gesamt-Zuckergehalt 10 Prozent) • Enthält „natürliches Aroma“ 	<p>„Fruchtzubereitungen mit einem Joghurt- oder Quarkanteil, spezielle Baby-Joghurts oder sogenannte ‚Mahlzeiten zum Trinken‘ belasten den Stoffwechsel und hemmen die Eisenaufnahme. Sie eignen sich weder als Nachtisch noch als Zwischenmahlzeit.“⁹</p>

⁹ S. 12, Broschüre „Von Anfang an mit Spaß dabei - Essen und Trinken für kleine Kinder“, Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, 2013